

Gemeinnützige Organisation für das Kleingartenwesen

Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V., Platanenallee 37, 14050 Berlin

PRESSEEINLADUNG

Parlamentarischer Abend: 30 Jahre Bundeskleingartengesetz

Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V. feiert 30 Jahre soziale Verantwortung

Vor 30 Jahren trat das Bundeskleingartengesetz in Kraft – Zeit um das Sozialgesetz mit einem Parlamentarischen Abend zu würdigen. Der Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V. (BDG) lädt Sie herzlich ein, an der Gesprächsrunde aus Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und dem Kleingartenwesen am 17. April um 18:30 Uhr in der Landesvertretung von Mecklenburg-Vorpommern in Berlin teilzunehmen.

Als in den 1950er und 1960er Jahren die Kleingärten von klassischen Versorgungsgärten mehr und mehr zu Freizeitparzellen wurden, wollten zahlreiche Pächter den besonders günstigen Pachtzins für das Gartenland nicht mehr gewähren – und klagten 1979 vor dem Bundesverfassungsgericht. Vier Jahre dauerten die Diskussionen bis am 1. April 1983 das Bundeskleingartengesetz in Kraft trat und den Pächtern nicht nur Kündigungsschutz, sondern auch eine weiterhin günstige Pacht gewährte. "Wir konnten nur so unserer sozialen Verantwortung weiterhin gerecht werden", erklärt Dr. Norbert Franke, Präsident des BDG, "Jeder der einen Garten haben möchte, kann ihn sich auch weiterhin leisten." Rund vier Millionen Gartenfreunde profitieren heute in Deutschland von diesem besonderen Angebot. Wie wichtig den Kleingärtnern ihre grünen Oasen noch heute sind, zeigt sich in Berlin nicht zuletzt an den massiven Protesten gegen die

Platanenallee 37 14050 Berlin

Telefon

(030) 30 20 71 40/41

Fax

(030) 30 20 71 39

E-Mail

bdg@kleingarten-bund.de

Internet

www.kleingarten-bund.de

Präsident
Dr. Norbert Franke

Bankverbindung Berliner Sparkasse BLZ 100 500 00 Konto 740 066 749

Berliner Volksbank BLZ 100 900 00 Konto 7 154 479 001 Konto 7 154 479 010

USt.-Nr. 27 638 53185 VR-Nr. 20685 Nz Seite 2

Umwandlung von Kleingartenanlagen in Bauland, zum Beispiel in Wilmersdorf und

Im Rahmen des Parlamentarischen Abends wird der Aspekt soziale Verantwortung

besonders gewürdigt, unter anderem sprechen Dr. Till Backhaus, Minister für

Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern, Enak

Ferlemann, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr,

Bau und Stadtentwicklung und Heinz Schreiber, ehemaliger Berichterstatter zum

Bundeskleingartengesetz vom 28. Februar 1983. Wir laden Sie herzlich ein, an der

Veranstaltung teilzunehmen!

Ort: Landesvertretung von Mecklenburg-Vorpommern

In den Ministergärten 3

10117 Berlin

Datum: 17. April 2013 um 18:30 Uhr

Weitere Informationen zum Hintergrund und zum Programm des Parlamentarischen

Abends finden Sie unter http://www.kleingarten-

bund.de/veranstaltungen/aktuell/parlamentarischer_abend_2013